



## EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

27. September 2005

### PRESSEMITTEILUNG

#### GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2005

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 erhöhte sich von 7,9 % im Juli 2005 auf 8,1 % im August 2005.<sup>1</sup> Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von Juni 2005 bis August 2005 stieg auf 7,9 %, nach 7,6 % im Zeitraum von Mai 2005 bis Juli 2005.

Veränderung gegenüber Vorjahr in %; um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt	JUNI 2005	JULI 2005	AUGUST 2005	DURCHSCHNITT JUNI 2005 BIS AUGUST 2005
<b>M3</b>	7,6	7,9	8,1	7,9
<b>M1</b>	10,9	11,1	11,5	11,2
<b>Buchkredite an den privaten Sektor</b>	8,0	8,3	8,4	8,2

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so erhöhte sich die Jahreswachstumsrate von M1 im August 2005 auf 11,5 % gegenüber 11,1 % im Juli. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) belief sich im August auf 5,3 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die jährliche Wachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente betrug im August 5,5 %, verglichen mit 5,6 % im Juli.

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet von 6,7 % im Juli 2005 auf 6,9 % im August 2005. Die Vorjahrsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte betrug im Berichtsmonat 1,0 % gegenüber 1,1 % im Vormonat, während die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor von 8,3 % im Juli auf 8,5 % im August stieg. Unter den Komponenten der Kreditgewährung an den privaten Sektor erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite im August auf 8,4 % gegenüber 8,3 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften belief sich im August auf 6,7 %, nach 6,8 % im Juli.<sup>2</sup> Die

<sup>1</sup> Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

<sup>2</sup> Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

Vorjahrsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte lag im August bei 8,6 %, verglichen mit 8,5 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite betrug im Berichtsmonat 10,7 %, nach 10,6 % im Vormonat. Die Jahresrate der Konsumentenkredite erhöhte sich im August auf 7,0 %, verglichen mit 6,8 % im Juli, während die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte im August 2,3 % betrug, nach 2,2 % im Vormonat. Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) beschleunigte sich im August auf eine Rate von 16,5 % gegenüber 14,9 % im Juli.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis August 2005 um 127 Mrd EUR zu, verglichen mit einem Anstieg von 162 Mrd EUR im Zwölfmonatszeitraum bis Juli. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors belief sich im August auf 9,2 % gegenüber 9,3 % im Juli.

Anmerkungen:

- Neben der monatlichen Entwicklung der Geldmenge im Berichtsmonat enthält diese Pressemitteilung geringfügige Revisionen der Daten für vorangegangene Monate.
- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung im September, Oktober, November und Dezember 2005 ist für den 28. Oktober, 29. November und 29. Dezember 2005 sowie für den 27. Januar 2006 jeweils um 10.00 Uhr vorgesehen.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB ([www.ecb.int](http://www.ecb.int)) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ / „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ / „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

<p style="text-align: center;"><b>Europäische Zentralbank</b> Abteilung Presse und Information Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404 Internet: <a href="http://www.ecb.int">http://www.ecb.int</a> <b>Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.</b></p>
--

TABELLE 1

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2005

## SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JULI 2005			AUGUST 2005			DURCH- SCHNITT JUNI 05 - AUG. 05
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6869	71	7,9	6916	47	8,1	7,9
(1.1) Bargeldumlauf	495	1	16,0	501	7	15,6	16,3
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2806	42	10,2	2826	20	10,8	10,3
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	3301	43	11,1	3328	27	11,5	11,2
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1046	6	4,0	1049	3	4,2	3,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1527	8	6,0	1537	10	5,9	6,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2573	14	5,3	2586	13	5,3	5,2
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	5874	58	8,3	5913	40	8,5	8,3
(1.8) Repogeschäfte	243	4	6,7	252	9	10,9	9,3
(1.9) Geldmarktfondsanteile	632	9	3,7	631	-2	2,4	2,8
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	119	1	13,7	119	0	12,1	12,2
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	995	13	5,6	1003	7	5,5	5,4
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> <sup>(d)</sup>	208	20	5,3	174	-35	-12,7	-4,6
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4809	9	9,3	4835	27	9,2	9,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1454	8	8,8	1455	1	8,3	8,6
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	91	-1	0,3	90	-1	-0,9	0,3
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2126	2	11,2	2146	21	11,4	11,5
(3.4) Kapital und Rücklagen	1138	-1	7,2	1144	5	7,3	7,4
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	11547	90	6,7	11606	59	6,9	6,7
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2364	15	1,1	2375	10	1,0	1,1
Darunter: Buchkredite	832	1	-1,8	839	7	-1,1	-1,4
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1532	14	2,7	1536	2	2,3	2,5
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	9183	75	8,3	9231	49	8,5	8,3
Darunter: Buchkredite	7963	74	8,3	8008	45	8,4	8,2
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	508	-1	11,8	508	0	11,5	11,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	712	2	6,6	715	4	8,1	7,1
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	469	11	-	456	-12	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-130	-3	-	-137	-7	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

TABELLE 2

## GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: AUGUST 2005

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JULI 2005			AUGUST 2005			DURCHSCHNITT JUNI 05 - AUG. 05
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat <sup>(b)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>KOMPONENTEN VON M3 <sup>(c)</sup></b>							
(1) <b>M3</b> (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6882	49	8,0	6859	-23	7,9	7,9
(1.1) Bargeldumlauf	506	10	16,1	501	-6	15,6	16,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2814	5	10,7	2766	-47	10,5	10,3
(1.3) <b>M1</b> (= Posten 1.1 und 1.2)	3320	15	11,5	3267	-52	11,2	11,2
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1043	15	3,8	1055	12	4,6	3,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1526	6	6,0	1530	4	5,9	6,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2569	20	5,2	2584	16	5,4	5,2
(1.7) <b>M2</b> (= Posten 1.3 und 1.6)	5889	35	8,4	5852	-36	8,4	8,3
(1.8) Repogeschäfte	239	0	7,1	249	10	11,1	9,4
(1.9) Geldmarktfondsanteile	635	13	3,8	639	3	2,5	2,8
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	119	1	13,7	119	0	12,1	12,2
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	993	14	5,7	1007	13	5,5	5,4
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> <sup>(d)</sup>	212	1	5,2	168	-44	-13,1	-4,6
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4812	11	9,3	4830	19	9,2	9,4
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1454	7	8,8	1455	1	8,3	8,6
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	90	-1	0,2	89	-1	-0,9	0,3
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2130	5	11,2	2141	13	11,4	11,5
(3.4) Kapital und Rücklagen	1139	1	7,1	1145	6	7,4	7,4
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	11557	48	6,7	11556	-1	6,9	6,8
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2368	0	1,1	2364	-5	1,1	1,1
Darunter: Buchkredite	830	1	-1,8	831	1	-1,1	-1,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1538	-1	2,7	1533	-6	2,3	2,5
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	9189	48	8,3	9191	4	8,5	8,3
Darunter: Buchkredite	7976	60	8,3	7981	7	8,4	8,2
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	507	-2	11,8	505	-2	11,4	11,8
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	707	-10	6,6	705	-1	8,0	7,1
(5) <i>Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	466	7	-	460	-5	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-117	7	-	-159	-42	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

### TABELLE 3

#### BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: AUGUST 2005 SAISONBEREINIGTE DATEN

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in % <sup>(a)</sup>)

	JUNI 2005	JULI 2005	AUGUST 2005
(1) M1	4,8	4,9	5,1
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,1	1,1	1,1
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,7	3,9	4,1
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	2,1	2,1	2,1
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,7	0,8	0,8
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	7,6	7,9	8,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART  
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: AUGUST 2005**  
NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR <sup>(a)</sup>)

	JULI 2005				AUGUST 2005			
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat (b)	Abschreibun- gen/Wertberich- tigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
<b>AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE <sup>(c)</sup></b>								
(1) <b>Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	3308	27	-1	6,8	3295	-12	0	6,7
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1023	1	0	4,9	1000	-23	0	4,4
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	575	8	0	7,3	573	-2	0	6,3
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1710	18	0	7,8	1722	12	0	8,2
(2) <b>Kredite an private Haushalte <sup>(d)</sup></b>	4025	34	-1	8,5	4048	24	-1	8,6
(2.1) Konsumentenkredite	538	1	0	6,8	540	2	0	7,0
(2.2) Wohnungsbaukredite	2773	36	0	10,6	2795	22	0	10,7
(2.3) Sonstige Kredite <sup>(d)</sup>	713	-3	0	2,2	713	0	0	2,3
(3) <b>Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)</b>	579	-1	0	14,9	573	-6	0	16,5
(4) <b>Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen</b>	64	0	0	11,5	65	1	0	18,6

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.